Die sozialen Netzwerke im Unterricht

Wie gewusst, verbringen viele Kinder ihre Freizeit im Internet. Besonders verbeugen sie ihre Zeit in den sozialen Netzwerken, wie Vkontakte, Twitter usw. Dabei vergessen sie ihre Hausaufgabe zu machen. Und jetzt sollen die Lehrer die Kinder mit Hilfe der sozialen Netzwerke zum Studium veranlassen.

Zuerst bestimmen wir, was ein soziales Netzwerk ist. Ein soziales Netzwerk ist eine lose Verbindung von Menschen in einer Netzgemeinschaft. Es handelt sich um Netzwerke, bei denen die Benutzer gemeinsam eigene Inhalte erstellen, bezeichnet man diese auch als soziale Medien.

Die sozialen Netzwerke haben solche Funktionen: 1)sich anhand einer Profilseite mit einem Foto und Informationen vorstellen (z. B. Land, E -Mail, Adresse, Interessen); 2)mit Menschen in Kontakt bleiben, die man gerade ernst kennengelernt hat; 3)aktuelle Stimmungen, Themen an Freunde kommunizieren; 4)Fotos und Videos an Freunde kommunizieren; 5)auf der Seite von Freunden öffentlich Nachrichten hinterlassen; 6)persönliche Nachrichten schreiben; 7)Freunde zu Gruppen und Events einladen; 8)mit Freunden , die online sind, chatten.

Wie in Deutschland, als auch in Russland existieren viele soziale Netzwerke. In Russland: 1) Вконтакте, 2) Одноклассники, 3) Мой Мир@mail.ru, 4) Твиттер In Deutschland: 1) Facebook, 2) Wer-kennt-wen, 3) Jappy, 4) LinkedIn

Das weltweit größte soziale Netzwerk mit über 900 Millionen Mitgliedern ist Facebook

Und jetzt bestimmen wir die Funktion der sozialen Netzwerke als Unterichtsmittel. Wie gewusst, jede Sache hat die Vorteile und natürlich die Nachteile. Zuerst über die Vorteile

- Die Möglichkeiten, die soziale Netzwerke wie Facebook oder Twitter bieten, sollte man auch für den Unterricht nutzen. Dabei hänge viel davon ab, wie stark der einzelne Lehrer sich mit solchen Netzwerken vertraut mache.
- Viele Lehrer benutzen die sozialen Netzwerke als Unterrichtsmittel. Sie kommen ins Gespräch im Internet mit den Studenten, bei Hausaufgaben zu helfen und Ratschläge zu verteilen.
- Viele Studenten verbringen viel Zeit im sozialen Netzwerken wie eine Untersuchung für ihr Studium. Dabei steuern Studenten besonders regelmäßig Wikipedia an.

Und jetzt die Nachteile

- Facebook-Nutzer haben schlechtere Noten
- Die Facebook-Mitglieder lernen im Durchschnitt eine bis fünf Stunden pro Woche, fanden die Forscher heraus. Nicht-User nehmen sich dagegen jede Woche 11 bis 15 Stunden Zeit, um für ihr Studium zu lernen. Statt einer Vorlesung zu folgen, würden Studenten mit Facebook-Account das Netzwerk via Laptop nutzen, um Nachrichten zu verschicken und zu Freunden Kontakt zu halten.

Was mich betrifft, finde ich die soziale Netzwerke unnötig im Unterricht. Sie spielen keine Rolle für das Lernprozess.

From:
https://wiki.qualifizierung.com/ - **wiki.qualifizierung.com**

Permanent link:
https://wiki.qualifizierung.com/doku.php/wiki:user:juliaselesneva

Last update: **2012/10/25 16:25**